

Bürgerinitiativen trinken bei Schwarz mit

Sicherlich kann man nicht pauschal sagen, dass das traditionelle Lichtenrader Wein- und Winzerfest (bisläng Bahnhofstraße, jetzt Dorfteich) eine „schwarze“ Veranstaltung sei, weil der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Jan-Marco Luczak die Schirmherrschaft übernommen hat, und die Veranstaltung des neuen Bürgerforums am alten Standort Bahnhofstraße, „grün“ sei, weil die Grüne Bezirksstadträtin Dr. Sibyll Klotz dort Schirmherrin ist. Dem gemeinen Weintrinker ist das vermutlich egal.

Festzuhalten bleibt allerdings, dass nicht nur ziemlich viele (eigentlich fast alle) am Stadtrand relevanten Bürgerinitiativen und Umweltvereine, die man vielleicht ideologisch eher zu den Grünen rechnen würde, „mit distanziert wehenden Fahnen“, so ein Beobachter, am 13. und 14. September zum Dorfteich ziehen werden.

Die „BI Rettet die Marienfelder Feldmark“ und die Lichtenrader BUND-Filiale werden mit ihren Ständen am Dorfteich stehen. Ja, das ist mal wieder großes Kino im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, fast so peinlich wie der neue Standort für den Internationalen Kulturlustgarten, der vom angestammten Volkspark Mariendorf (1974 bis 2013) in diesem Jahr auf die Trabrennbahn Mariendorf umziehen musste.

Ed Koch

live aus Tempelschildaberg